

gO Mess-System Software Tutorial

1. Einleitung

In diesem Tutorial wird Schritt für Schritt gezeigt, wie man U-Wert- und AW-Wert-Messungen mit dem cloud-basierten Online-Analysetool auswerten kann. Das Tutorial ist so gestaltet, dass man die einzelnen Schritte direkt selbst am Computer, mit den identischen Messdaten, nachverfolgen kann. Die Messdaten stammen aus einer Messung an einem Campingkühlschrank.

Bitte benutzen Sie die folgenden Zugangsdaten, um Zugriff auf die Messdaten zu haben und dem Tutorial folgen zu können:

- Online Analysetool: <http://goms.greenteg.com>
- Benutzeremailadresse: tutorial@goms.qiio.cloud
- Passwort: gt_Cstudy2

Weil die Messdaten vom Juni 2018 stammen und derzeit dem Account kein aktives Gerät zugeordnet ist, sind in der «Live Daten»-Ansicht keine Daten verfügbar.

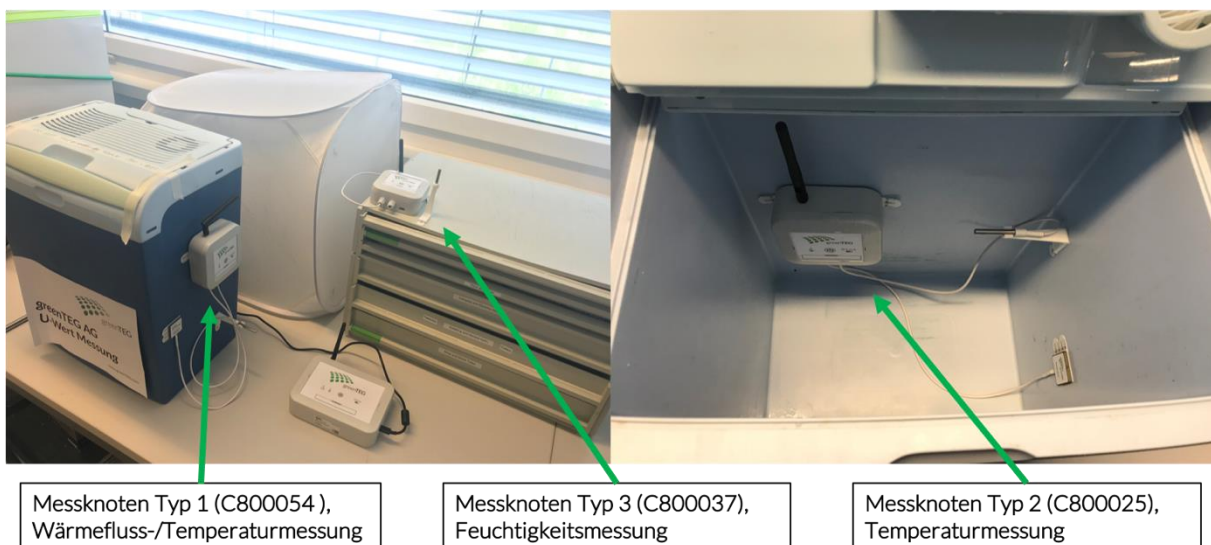


Abbildung 1: Aufbau der Messung an der Kühlbox

2. Auswertung einer U-Wert Messung

Im Nachfolgenden wird die U-Wert Messung an der Kühlbox ausgewertet. Die dazugehörigen Messknoten sind:

- Kühlbox aussen, simuliert die wärmere Innenwand, Messknoten Typ 1: C800054
- Kühlbox innen, simuliert die kältere Aussenwand, Messknoten Typ 2: C800025

Gehen Sie als erstes auf die Bericht-Maske (oben links, 2. Button) und wählen Sie bei *Auswahl Datenanalyse* «U-Wert Analyse» aus. Wählen Sie nun die Messperiode (hier Juni 2018) aus und klicken Sie auf «Laden». Danach können Sie die Basisstation, Mess-ID (Startdatum der Messung), Innenknoten (C800054) und Aussenknoten (C800025) auswählen. Wenn Sie nun auf «Anwenden» klicken, ist die Ansicht wie in Abbildung 2 ersichtlich.

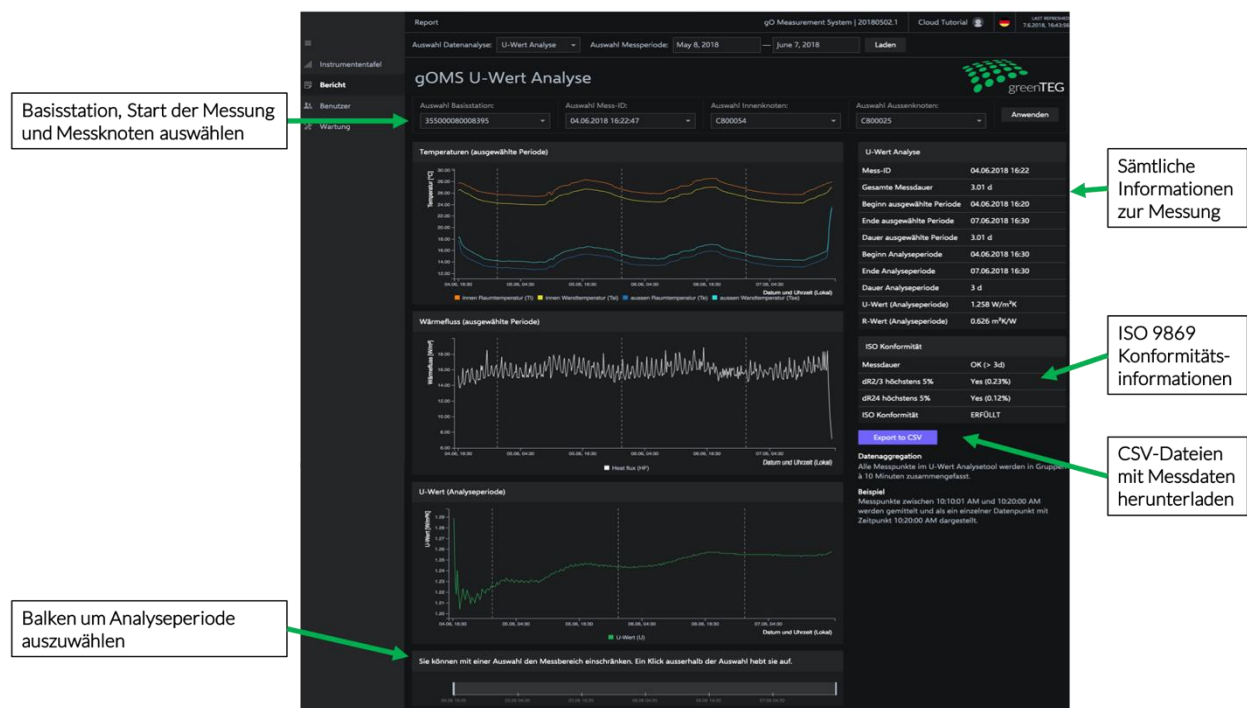


Abbildung 2: Auswertung der U-Wertmessung im Online-Analysetool

In der linken Hälfte sind die Verläufe der Messdaten ersichtlich. In der Tabelle «U-Wert Analyse» auf der rechten Seite sind ausgewählte Periode, Analyseperiode, Messdauer, gemessener R-Wert und U-Wert ersichtlich. Die ausgewählte Periode ist zu Beginn immer der gesamte Messzeitraum und kann mit dem Balken am Seitenende verändert werden. Dies kann nützlich sein, um gewisse Teile einer Messung nicht auszuwerten, bspw. weil die Messung durch externe Einflüsse gestört wurde. Die Analyseperiode bezeichnet den Teil der ausgewählten Periode, in dem der U-Wert berechnet wurde. Sie ist immer ein Vielfaches von 24 Stunden und beginnt beim Beginn der ausgewählten Periode. In der Tabelle ISO Konformität ist ersichtlich ob die Bedingungen für eine ISO 9869 konforme U-Wert Messung im erfüllt wurden.

3. Auswertung einer aw-Wert Messung

Im nachfolgenden soll eine aw-Wert Messung ausgewertet werden. Die Messung fand ebenfalls an der Kühlbox statt und soll lediglich als Veranschaulichung dienen. Die dazugehörigen Messknoten sind:

- Feuchtemessung, Messknoten Typ 3: C800037
- Wandtemperaturmessung (hier Kühlbox Aussenwand), Messknoten Typ 1: C800054

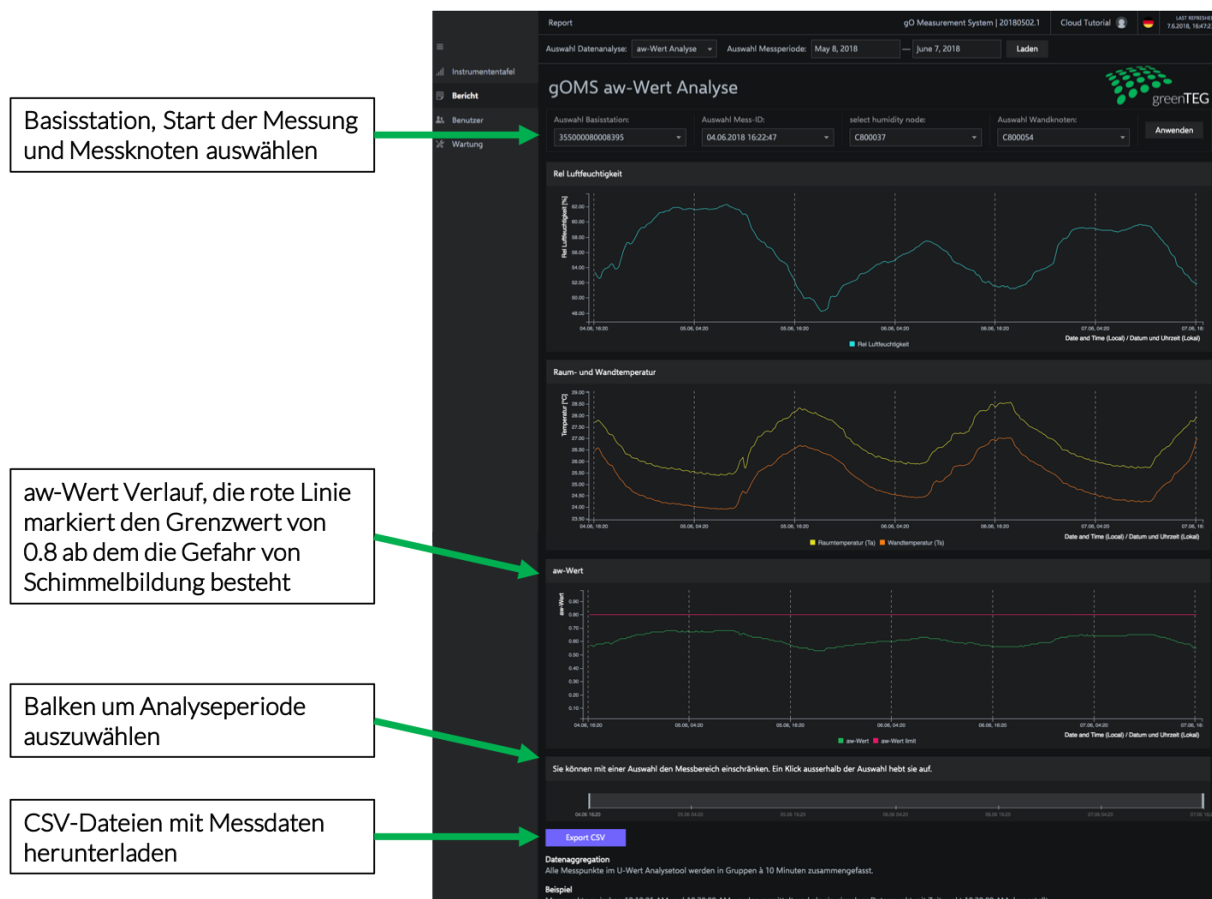


Abbildung 3 Auswertung aw-Wertmessung im Online-Analysetool

Gehen Sie wiederum als erstes auf die Bericht-Maske (oben links, 2. Button) und wählen Sie bei *Auswahl Datenanalyse* «aw-Wert Analyse» aus. Wählen Sie nun die Messperiode (hier Juni 2018) aus und klicken Sie auf «Laden». Danach können Sie die Basisstation, Mess-ID (Startdatum der Messung), Feuchtigkeitsknoten (C800037) und Wandknoten (C800054) auswählen. Wenn Sie nun auf «Anwenden» klicken, ist die Ansicht wie in Abbildung 3 ersichtlich.

In den drei Diagrammen sind die relative Luftfeuchtigkeit, Umgebungstemperatur, Wandtemperatur und aw-Wert ersichtlich. Die rote Linie im aw-Wert Diagramm markiert den Grenzwert von 0.8 ab dem die Gefahr von Schimmelbildung besteht. Wenn nicht die gesamte

Messperiode analysiert werden soll, kann über den Balken am Seitenende der gewünschte Zeitraum ausgewählt werden.

Ansprechpartner: Holger Hendrichs, +41 44 633 06 97, holger.hendrichs@greenteg.com

Revisionsgeschichte

Datum	Revision	Anpassungen
14.06.2018	1.0	Neuauflage